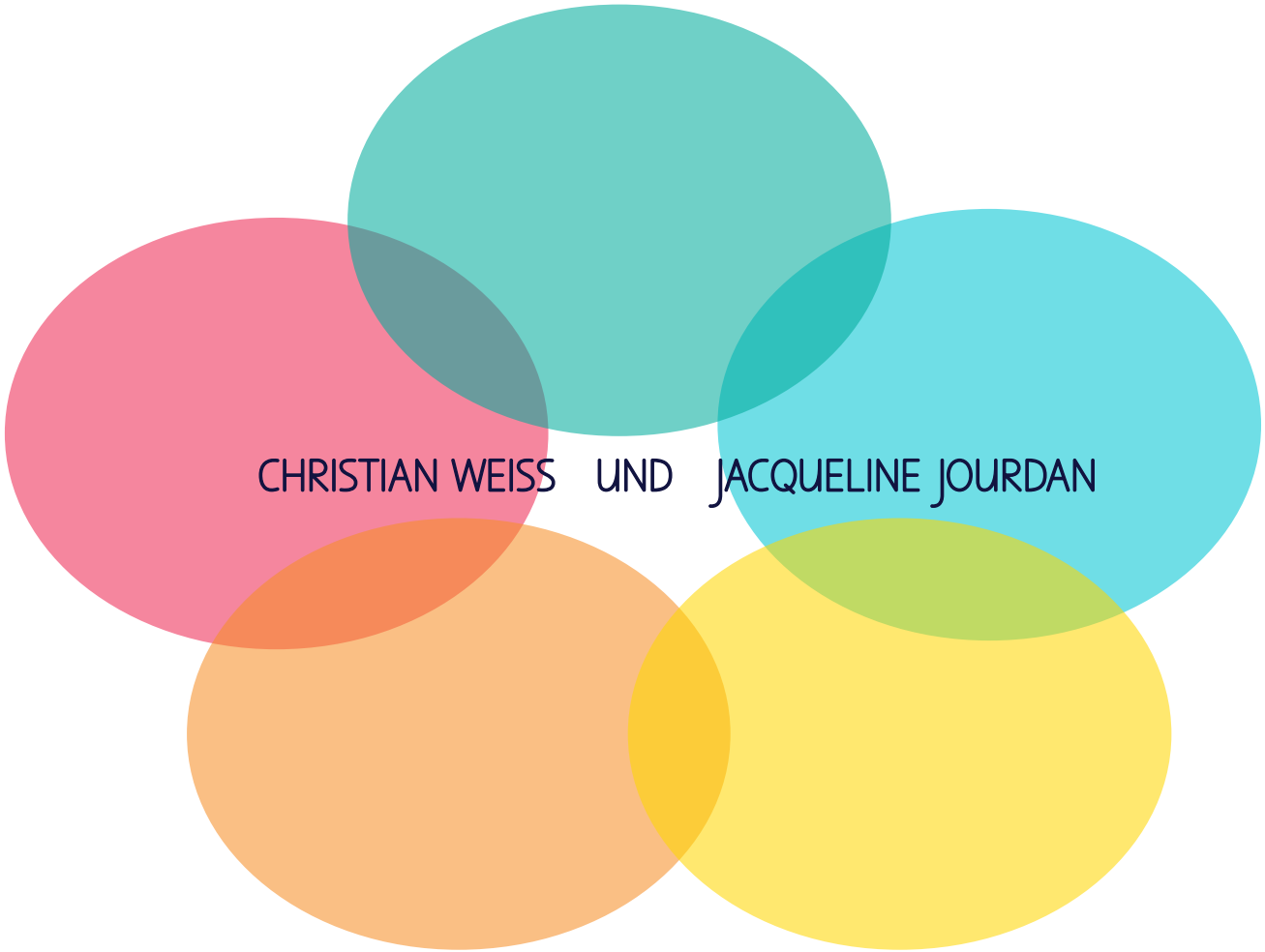

HERZLICH
WILLKOMMEN

SCHULLEITUNG PRIMARSTUFE LYSBÜCHEL



KINDERGARTEN - TEAMS

VOLTASTRASSE 80 A
CHRISTOPHE AMANN
PIA BOHLER
MARIE GAUVIN/JULIA KOHLER

ELSÄSSERSTRASSE 131 A
SANDRA STRAMONIO
SANDRA BEYRLE
IRIS BRODBECK

ASSISTENZ

LYSBÜCHELPLATZ 1 A
DENISE BLOCH
STEPHANIE RUNSER
OLIVIA BOREL
KEZIA STINGELIN

VOLTASTRASSE 80 B
TAMAY PAVKOVIC
VANDA NUSSBAUM
LEONIE KARTJE
PIA LAUDANI

ELSÄSSERSTRASSE 131 B
BE WESP
BEATRICE CIATTA

LYSBÜCHELPLATZ 1 B
SIMONA OSER
MARIA BAUER

FÖRDERLEHRPERSONEN



HEILPÄDAGOGIK

YESIM AKKILINC
OLIVER SENN



PSYCHOMOTORIK / GRAFOMOTORIK

LAURA WIRZ
CHRISTINE SALATHÉ

LOGOPÄDIE

ANNKATRIN WIEDMER
OLIVIA BOREL
IRIS BRODBECK
MARIE GAUVIN
JULIA KOHLER



FÖRDERANGEBOT

INÊS DA COSTA





SCHULSOZIALARBEIT

PASCALE RITTER

- Von der Schule unabhängige und neutrale Anlaufstelle für Kinder und Erwachsene
- Unterstützung in sozialen Fragen und Problemen, die im Alltag von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen auftreten
- Beratung ist kostenlos
- Beratungsthemen werden vertraulich behandelt (berufliche Schweigepflicht)
- Kinder können direkt an der Schule Kontakt aufnehmen
- Eltern können telefonisch oder über E-Mail in Kontakt treten

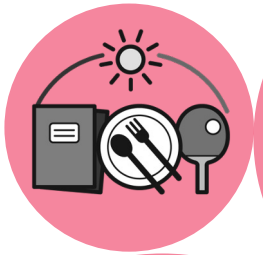
079 458 24 35
pascale.ritter@bs.ch

Montag-Donnerstag: 9-12 Uhr
Montag-Mittwoch: 14-16 Uhr

Büro: 2. Stock, Raum 16 (rechts vom Lift)


Umgang mit digitalen Medien ...
Medizinische Dienste
Später ans...
Teilen
Umgang mit digitalen Medien
bei Kindern zwischen 4 und 8 Jahren
Ansehen auf YouTube

WEITERE INSTITUTIONEN, DIENSTE UND MITARBEITER*INNEN



TAGESSTRUKTUR LEITUNG
NICOLA SCHULTE
ALEXANDRA ESTERMANN

TAGESSTRUKTUR KG VOLTASTRASSE
JONAS BEETSCHEN (PÄD. LEITUNG)
MARINALVA PETRELLA
PATRIZIA DRAGONE



SCHULSOZIALARBEIT
PASCALE RITTER

SCHULHAUSSEKRETARIAT
CLAUDIA MICHELI

BRÜCKENBAUERINNEN
IRENE ZWETSCH



FABE



SCHULSTART



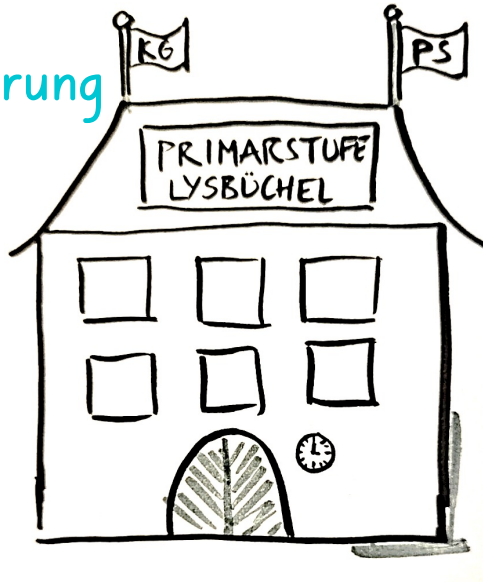
KRITERIEN FÜR DIE KLASSENBILDUNG

Oberstes Ziel ist immer: möglichst ausgeglichene Klassen



- Wohnadresse: Voltastrasse 80 und Elsässerstrasse 131 → nicht KG im Wohnhaus → Schulweg erleben
- Lupine-Kinder gleichmässig verteilen auf KG Vo A+B und KG Els A+B
- Schulweg: wenn immer möglich Schulweg Richtung Schulhaus als Vorbereitung auf 1. Klasse
- Mädchen und Buben
- Zwillinge und Geschwister: am selben Doppelstandort in verschiedenen Kindergärten
- Deutschkenntnisse
- Nationalität
- Klassengrössen (wenn möglich zwischen 16 und 18 Kinder)

Lernen und Förderung
Umgangsformen
Strukturen
Miteinander
Pünktlichkeit und
Verbindlichkeit





beschützen
behüten
umsorgen

IHR KIND



fördern
fordern
schützen



schützen
begleiten
ermutigen
fördern

VORAUSSETZUNGEN FÜR EINEN ERFOLGREICHEN SCHULSTART



Ich kann meine Kleider anziehen.



Ich kann alleine aufs WC gehen.



Ich kann meine Hände waschen.



Ich kann in meinen Ellenbogen niesen und husten.



Ich habe bereits mit Schere, Leim und Stift Erfahrungen gesammelt.



Ich kann meine Nase putzen.

LERNEN IM KINDERGARTEN

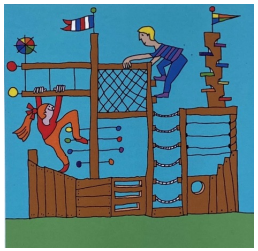




Ich kann einer Linie entlang schneiden.



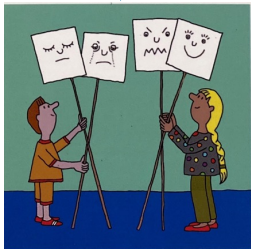
Ich kann Aufträge verstehen und ausführen.



Ich kann an Spielgeräten klettern.



Ich kann um Erlaubnis fragen, wenn ich etwas haben möchte, das jemandem anderem gehört.

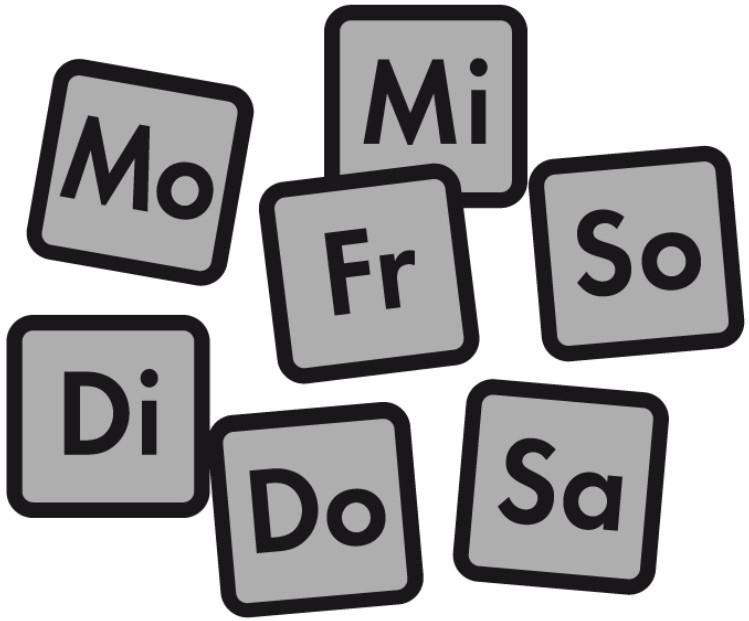


Ich kann sagen, wie ich mich fühle.



Ich kann beim Zählen jedem Gegenstand eine Zahl zuordnen.

KINDERGARTEN - ALLTAG



KINDERGARTEN - ALLTAG

PAUSE DRAUSSEN



AUSFLÜGE / WALD



KOCHEN





HÖRSCHLAU /
LESESCHLAU (1. KLASSE)



TURNEN /
BEWEGUNGSLANDSCHAFT



GESUNDES ZNÜNI

KOMMUNIKATION



DIREKTER WEG DER KOMMUNIKATION

MIT ANLIEGEN / FRAGEN
IMMER ZUERST ZU DEN
LEHRPERSONEN



NACHRICHTEN / INFORMATIONEN

WIR KOMMUNIZIEREN ÜBER...
APP "KLAPP"
E-MAIL
BRIEFE



FOTOS / FILME

BEWUSSTER UMGANG

FOTOS /FILME GEHÖREN
NICHT IN SOZIALE NETZWERKE



ELTERNRAT

AUSTAUSCH ZU ANLIEGEN, WELCHE
DIE GANZE SCHULE BETREFFEN

ELTERNDELEGIERTE DER KLASSE ALS
ANSPRECHSPERSONEN

WAHL NACH DEN SOMMERFERIEN

ZUSÄTZLICHES PROGRAMM FÜR ALLE KINDERGÄRTEN

VERKEHRSERZIEHUNG DER POLIZEI

SICHERES ÜBERQUEREN DER STRASSE (WARTE, LUEGE, LOSE, LAUFE)

GEFAHREN DER STRASSE KENNENLERNEN



SCHULÄRZTLICHE REIHENUNTERSUCHUNG

SEHTEST
HÖRTEST
MOTORIK/BEWEGUNG
GRÖSSE/GEWICHT
ENTWICKLUNG
IMPFSTATUS



DIE GROSSE NEIN - TONNE

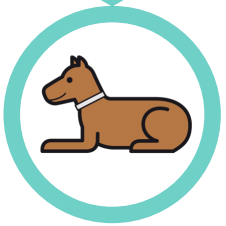
NEUES PRÄVENTIONSPROGRAMM

SENSIBILISIERUNG PERSÖNLICHER GRENZEN UND SEXUALISIERTER GEWALT



KIND UND HUND KURS

DAS VERHALTEN GEGENÜBER HUNDEN ÜBEN



ZAHNPROPHYLAXE

KONTROLLE

GESUNDE ERNÄHRUNG



...UND DOCH VERSCHIEDEN













